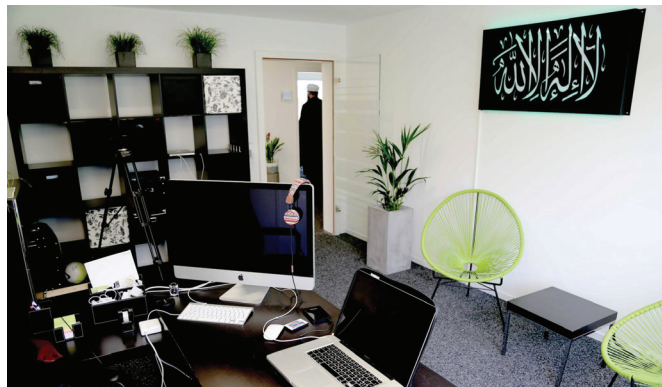


FINANZBERICHT 2014

VORWORT

Der Islamische Zentralrat Schweiz (IZRS) führte im Jahr 2014 die im vorangegangenen Jahr begonnenen Projekten, sowie beispielsweise die humanitäre Hilfe für IPD Flüchtlinge in Syrien fort, erweiterte und professionalisierte sie. Der neue Hauptsitz des IZRS war nach Umbauarbeiten im April für den Einzug bereit und bietet neben den Büroräumlichkeiten auch den seit langem notwendigen Konferenzraum. Sowohl die Anzahl der Informationsstände, als auch die der regelmässig stattfindenden Veranstaltungen für unsere Mitglieder konnten gesteigert werden, das Grossevent «Islamic Lifestyle and Fashion Show», welches wieder zahlreiche Besucherinnen aus der Schweiz und den angrenzenden Ländern anzog, ging 2014 bereits in die zweite Runde.

Darüber hinaus war auch die Präsenz von Vertretern des IZRS an internationalen Konferenzen wie der OSZE und die Treffen mit exponierten Persönlichkeiten der islamischen Gemeinschaft – so etwa bei Empfängen diverser Botschaften – im Jahr 2014 von essentieller Bedeutung für unsere Arbeit. Die Wichtigkeit von nationenübergreifender Zusammenarbeit von Muslimen, das Networking und die Kommunikation, die oft im Hintergrund geschieht und somit nicht direkt in das Bewusstsein der Öffentlichkeit getragen wird, kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Dabei hat der IZRS immer seine Mitglieder und allgemein die Muslime in der Schweiz im Blick.



Das neue IZRS Büro bietet mehr Platz und dank dem Konferenzraum können auch grössere Planungssitzungen nun in den eigenen Räumlichkeiten stattfinden.

Auch auf internationaler Ebene fand ein aktiver Austausch statt.



Die Islamic Lifestyle and Fashion Show zog zahlreiche Besucherinnen an.



Der Austausch unter den Geschwistern ist wichtig und stärkt das Gemeinschaftsgefühl.

KONTAKT ZUR BASIS

Der IZRS setzt auf die Basismitglieder und möchte zusätzlich mit eher kleinen, aber regelmässig stattfindenden Treffen den direkten, persönlichen Austausch fördern, wobei es uns ein konkretes Anliegen ist, dass die Vorstandsmitglieder und Delegierten des IZRS stets zugänglich sind und nicht als Abstrakta wahrgenommen werden. Wünsche, Bedürfnisse und Meinungen sollen von Bruder zu Bruder, von Schwester zu Schwester angesprochen und diskutiert werden können. Darüber hinaus dienen diese Treffen aber auch zur Einstimmung auf bevorstehende Ereignisse wie den heiligen Monat Ramadan und allgemein zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls über die Grenzen der einzelnen ethnisch strukturierten Moscheevereine hinweg. Mit durchschnittlich 120 Personen sind diese Treffen stets gut besucht.



«Eid – Freude für Alle» fand grossen Anklang.

DAWA

Auch die innergesellschaftliche Verständigung, ist dem IZRS ein grosses Anliegen. Dazu dienen etwa die regelmässig schweizweit betriebenen Infostände oder Einzelkampagnen «Eid – Freude für Alle», bei der Mitglieder des IZRS in einer Kuchen-Verteilaktion ihre Freude über das Eid-Fest mit ihren nichtmuslimischen Mitbürgern teilen. Nicht weniger wichtig ist die Teilnahme an Veranstaltungen wie Podiumsdiskussion, öffentlichen Vorträgen, Workshops oder das zunehmend nachgefragte Beratungsgespräch etwa durch Firmen- oder Behördenvertreter.



„O ihr Menschen, dienet eurem Herrn, der euch und die, die vor euch lebten, erschuf, auf daß ihr gottesfürchtig werdet.“

QURAN-UNTERRICHT

AB MITTE MAI
JEDEN SAMSTAG
IN BERN

BILDUNGSSEMINARE

Einer erhöhten Nachfrage nach islamischen Bildungsseminaren wurde durch die Lancierung des Islamischen Instituts für Islamwissenschaften, kurz I³ teilweise Abhilfe geschaffen. Das neue Schweizer Institut wurde Ende 2013 mit dem Ziel gegründet, Muslimen in der Schweiz berufs begleitend die Möglichkeit zu bieten, sich mit islamischen Studien auf wissenschaftlichem Niveau auseinanderzusetzen. Es verfolgt didaktisch ein Mischkonzept aus dem akademischen Seminar- und Vorlesungswesen. Der Aufbau der Wissensvermittlung erfolgt modular. Im Jahr 2014 startete das Institut mit einem zweitägigen Seminar zu den Qur'an-Wissenschaften. Zu einem späteren Zeitpunkt folgen entsprechende Aufbaumodule. Der Seminarmodus verfolgt das Ziel der aktiven Einbindung der Studierenden. Konzentriertes Arbeiten und Effizienz sind die Grundlage des angestrebten Lernerfolgs, welcher durch das Absolvieren einer Prüfung zertifiziert werden kann.



Seminar des Islamischen Instituts für Islamwissenschaften

'ULUM-AL-QUR'AN

QUR'AN-WISSENSCHAFTEN

REFERENTEN
Sheikh Nicolas Blanco & Sheikh Abdul Adhim

DATUM
Samstag, 19. & Sonntag, 20. April 2014 / 9:00 bis 17:00 Uhr

ORT
Thessoni Classic, Eichwatt 19, CH-8105 Regensdorf

WEITERE INFOS & ANMELDUNG
www.izrs.ch



Das Islamische Institut für Islamwissenschaften, kurz I³ startete mit dem Seminar zu den Qur'an-Wissenschaften.



Kopftuch darf im Unterricht getragen werden.

JURISTISCHE UNTERSTÜTZUNG

Wichtig zu erwähnen sind auch die juristischen Streitigkeiten mit dem Bildungsdepartement St. Gallen über das Tragen des Kopftuchs im Schulunterricht und den behördlichen Vertretern des Saanebezirks in Fribourg über deren Verbot der Jahreskonferenz, welches zunächst mit enormen finanziellen Verlusten für den IZRS im Jahr 2014 verbunden war.



INTERNATIONALES ENGAGEMENT

Um seine Verbundenheit mit den Muslimen weltweit und ungeachtet von der nationalen Zugehörigkeit zu demonstrieren, hat der IZRS seinen Blick in 2014 auch verstärkt gen Nahen Osten gerichtet: Mit den beiden Veranstaltungen zur Nakba in Basel und Zürich, für die wir Stanley Cohen gewinnen konnten und die erschütternde Dokumentation «Tears of Gaza», wurde ein klares Zeichen gesetzt, dass 66 Jahre Unrecht gegen unsere palästinensischen Geschwister niemals in Vergessenheit geraten werden.

Als das ägyptische Militärregime im Mai 722 Todesurteile in knapp 15 Minuten gegen Muslimbrüder verhängte, organisierte der IZRS zusammen mit dem Verein «Rabia Swiss» ein Protesttheater auf dem Zürcher Paradeplatz.

Der im Juli wütende Gaza-Krieg trieb auch in Zürich Hunderte Menschen zu einer stimmungsvollen Protestkundgebung auf die Rathausbrücke. Der IZRS unterstützte die Organisatoren logistisch.



Noch mehr sind es aktuell jedoch die Menschen in Syrien, die unserer Solidarität bedürfen, und denen durch das im Zuge der Zakat al-Fitr Spendenaktion gesammelte Geld humanitäre Hilfe zuteilwerden konnte. Um sicherzustellen, dass die Hilfe auch genau dort ankommt, wo sie am nötigsten gebraucht wird, sind unsere Vertreter stets selbst vor Ort und sorgt dafür, dass jeder gespendete Rappen den Bedürftigen zugutekommt.



Egal ob Palästina, Ägypten oder Syrien - der IZRS setzt sich stets für den Islam ein.

ERFOLGSRECHNUNG 2014

Für die Periode vom 1. Januar bis 31. Dezember
Alle Beträge sind in CHF

BETRIEBSERTRÄGE

Erträge aus Mitgliederbeiträgen	
Zuwendungen, Spenden und Gönnerbeiträgen	420'107.77

BETRIEBSAUFWAND

Raumaufwand	42'936.15
Fahrzeugaufwand	11'848.81
Sachversicherungen/ Gebühren /Energie und Wasser	4'162.30
Verwaltungsaufwand	73'164.26
Personalaufwand	2'519.45
Werbeaufwand	18'291.71
Veranstaltungsaufwand	206'247.43
Stipendien	12'190.00
Anwaltshonorare	15'735.55
Betriebsfremde Aufwände	1'600.00
Materialaufwand	91'206.24
Betriebsfremde Erträge	-14323.29
Total	465'578.61
Reinverlust vor Steuern	-45'470.84

KONZERNBILANZ 2014

AKTIVEN (Per 31.12.2014)

Umlaufvermögen	3'777.94
Anlagevermögen	37'494.70
Total	41'272.64

PASSIVEN (Per 31.12.2014)

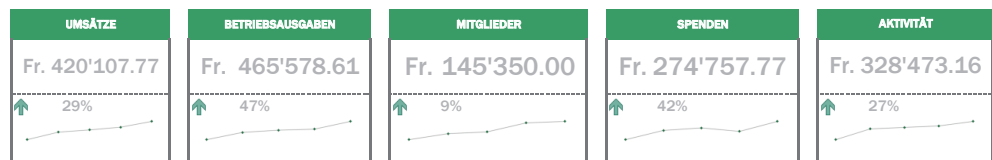
Fremdkapital langfristig	66'928.38
Eigenkapital	19'815.10
Total	86'743.48
Reinverlust (Per 31.12.2014)	-45'470.84
Total	41'272.64

ÜBERSICHT FINANZBERICHT






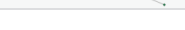

2014

Islamischer Zentralrat Schweiz

WICHTIGE METRIKEN



ALLE METRIKEN

METRIK	DIESES JAHR (2014)	LETZTES JAHR (2013)	% ÄNDERUNG	5-JAHRES-TREND
UMSÄTZE	Fr. 420'107.77	Fr. 326'416.69	↑ 29%	
BETRIEBSAUSGABEN	Fr. 465'578.61	Fr. 316'106.89	↑ 47%	
MITGLIEDER	Fr. 145'350.00	Fr. 133'300.00	↑ 9%	
SPENDEN	Fr. 274'757.77	Fr. 193'116.69	↑ 42%	
AKTIVITÄT	Fr. 328'473.16	Fr. 259'041.49	↑ 27%	
VERWALTUNG	Fr. 137'105.45	Fr. 57'065.40	↑ 140%	
GEWINN VOR STEUER	Fr. -45'470.84	Fr. 10'309.80	↓ -541%	

AUSFÜHRUNGEN ZU DEN EINZELNEN POSTEN

RAUMAUFWAND



Der Konferenzraum in den neuen Räumlichkeiten.

Die durch einen stetig steigenden Arbeitsaufwand notwendig gewordene Anmietung des grösseren IZRS-Büro ist nicht nur mit dauerhaft höheren Mietkosten, sondern auch mit einmalig anfallenden Umzugs-, Umbau- und Einrichtungskosten verbunden.

Dadurch können die Kosten, die in der Vergangenheit durch die Anmietung externer Räumlichkeiten bei kleineren Versammlungen entstanden sind, in Zukunft reduziert werden. Mietkosten für Generalversammlungen, externe Pressekonferenzen und Events, sowie allfällige Bewilligungsgebühren werden ebenfalls hier aufgeführt.

FAHRZEUGAUFWAND



Der IZRS konnte diverse Treffen mit Persönlichkeiten wahrnehmen.

Sind IZRS-Vorstandsmitglieder, Gäste und Referenten im Auftrag des IZRS unterwegs, entstehen Fahrtkosten, welche unter diesem Posten abgerechnet werden.

Hinzu kommen die Aufwendungen für den Transport von Materialien, die im Rahmen der periodisch stattfindenden Infostände und den zahlreichen Veranstaltungen von A nach B transportiert werden müssen.

Hier werden auch die Ausgaben für den gesamten Unterhalt der Fahrzeuge aufgelistet.

WERBEAUFWAND



Der IZRS beschäftigt mehrere Praktikanten.

Die Veranstaltungen des IZRS bedürfen eines entsprechenden Marketings. Die entsprechenden Design-, Druck- und Distributionskosten, sowie die Aufwendungen aller weiteren Werbemassnahmen im Print- und Onlinebereich fallen unter diesen Posten.

ANWALTSCHONORARE

Jegliche Ausgaben im Zusammenhang mit juristischen Streitigkeiten werden unter diesem Punkt abgerechnet. Dabei ist zu beachten, dass dem IZRS bei erfolgreicher Prozessführung und nach rechtskräftigem Urteil eine Parteientschädigung zuteilwird, welche jedoch i.d.R. weit unter den gesamthaft anfallenden Prozesskosten liegen.

VERANSTALTUNGSAUFWAND



Gemeinsam sind wir stark! - Viele helfende Hände beim Mitgliederversand.

Wie jedes Jahr bietet der IZRS eine Reihe an verschiedenen Veranstaltungen für die Stärkung der islamischen Identität, der islamischen Einheit und zur Bildung an, darunter die Jahreskonferenz, ILFS-Frauenveranstaltung, diverse Seminare und Events. Das willkürliche Verbot der Jahreskonferenz führte zu einem Verlust in der Jahresrechnung. Ein Grossteil der Referenten nahmen dennoch an der Kundgebung gegen Behördenwillkür teil.

STIPENDIEN

Im 2014 konnte der IZRS Studenten in ihrem Studium durch finanziellen Hilfeleistungen unterstützen.

SCHLUSSWORT

Der IZRS kann gesamthaft auf ein erfolgreiches Jahr 2014 zurückblicken, auch wenn die finanziellen Einbussen deutlich gezeigt haben, dass von den Muslimen in Zukunft ein stärkeres persönliches und finanzielles Engagement nötig werden dürfte. Die stetig zunehmende juristische Abwehrarbeit verlangt nach flüssigen Mitteln, um stets prompt und professionell auf neue Angriffe reagieren zu können.

Die Verantwortlichen des IZRS werden die Planung der Ressourcen entsprechend deren Verfügbarkeit effizient und wohldosiert einsetzen, um die islamischen Anliegen in der Schweiz mit bestem Wissen und Gewissen zu vertreten.



Hodza Adisin

Leiter des Finanzdepartements
Islamischer Zentralrat Schweiz (IZRS)